

II- ⁸⁹⁴⁵8945 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

4017/AB

1993 -03- 03

zu 4193 J

Wien, am 2. März 1993
GZ: 10.101/46-X/A/5a/93

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

Parlament
1017 W i e n

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 4193/J betreffend Umstände der Privatisierung des Verkehrsbüros, welche die Abgeordneten Dr. Haider, Böhacker, Mag. Schreiner, Haigermoser und Rosenstingl am 27. Jänner 1993 an mich richteten, stelle ich fest:

Punkt 1 der Anfrage:

Wie schätzen Sie die Aussagen des Vorstandsdirektors Dr. Reinhard Galler ein?

Antwort:

Diesbezügliche Aussagen des Herrn Generaldirektor Dr. Reinhard Galler sind mir nicht bekannt. Eine Interpretation allfälliger Aussagen des Generaldirektors eines privaten Unternehmens wäre

Republik Österreich


Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 2 -

nicht Aufgabe der bundesstaatlichen Verwaltung, somit auch nicht von mir vorzunehmen.

Punkte 2 bis 4 der Anfrage:

Haben Sie mit Dr. Reinhard Galler eine beidseitige schriftliche Absichtserklärung bezüglich des Verkaufs des Verkehrsbüros an Dr. Galler im Frühjahr 1990 unterzeichnet?

Falls ja: Warum haben Sie dies im Vorerhebungsverfahren der Staatsanwaltschaft bestritten?

Sollten die Aussagen Dr. Gallers stimmen, werden Sie die politischen Konsequenzen aus Ihrem Verhalten ziehen und zurücktreten?

Antwort:

Wie ich bereits anlässlich der Beantwortung der mündlichen parlamentarischen Anfrage des Herrn Abgeordneten Haigermoser am 1. Dezember 1992 mitgeteilt habe, hat der Generaldirektor der Österreichischen Verkehrsbüro Aktiengesellschaft ein schriftliches Angebot für ein Mitarbeiter- und Managementmodell ("Management buy out") vorgelegt. Dieses Angebot kann nicht als beidseitige schriftliche Absichtserklärung angesehen werden.

